

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Bischleben-Stedten am 14.02.2017

Sitzungsort:	Jugend- u. Bürgerhaus, Lindenplatz 6, 99094 Erfurt-Bischleben-Stedten
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:35 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiterin:	Frau Gleinig
Schriftführerin:	Frau Kausch

Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.01.2017	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
7.	Informationen	

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die stellvertretende Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 10.01.2017

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

bestätigt

Ja 5; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

4. Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP liegt kein Beratungsbedarf vor, da keine Anwohner zur Sitzung anwesend sind.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

- Am fertig sanierten Bahnweg fehlen noch die Poller, die verhindern sollen, dass PKW´s mit unangemessener Geschwindigkeit durchfahren. Im Tiefbau- und Verkehrsamt ist nach der Realisierung dieser abschließenden Maßnahme zu fragen.

- Möblierung Bürgerhaus: Der Ortsteilbürgermeister regte an, dass vier graue Tische und 20 dazu passende Stühle (Inventar Mehrzweckraum I. OG) an die Stadtverwaltung zurückgegeben werden sollen.

Hintergrund: Nach dem nunmehr vollzogenem Umzug des Jugendamtes in den Mehrzweckraum I. OG würden diese Möbel im Mehrzweckraum EG nicht benötigt. Hier sollen die bereits vorhandenen Tische mit Holzdekorplatte, drei Klappische (ebenfalls Holzdekor) plus einen ovalen Tisch in Eichenholzoptik gestellt werden.

Mit dem Jugendbereich ausgetauscht werden sollen zwei Tische mit Holzdekorplatte gegen zwei der sechs vorhandenen grauen Tische.

Das zur grauen Ausstattung des ehemaligen Mehrzweckraumes I. OG gehörende kleine Sideboard verbleibt im I. OG des jetzigen Jugendamtsbereiches.

Gegen die Rückgabe von Tischen und Stühlen spricht sich der Ortsteilrat entschieden aus. Dieses Vorhaben sei so nicht mit dem Gremium abgestimmt. Deshalb verbleiben diese Möbel im Bürgerhaus.

Vom Ortsteilrat wird die Ablehnung damit begründet, dass:

- endlich mehr Bürger hier Platz finden
- diese Stühle und Tische im Gegensatz zu den Klappischen wenig Gebrauchsspuren aufweisen
- die 20 Stühle erst gereinigt wurden und
- die Möbel zumindest in einem Teilbereich des Saales zusammenpassen sollen. Ein buntes Sammelsurium an Möbelstücken ist nicht gewollt!

Die im ehemaligen Jugendkaffee noch vorhandenen braunroten Stühle sollen dagegen dem Jugendbereich in der oberen Etage Zur Verfügung stehen.

- Weiterführung Sanierung Bürgerhaus: Die von Frau Gleinig für die Januar-Sitzung erarbeitete "Gerüstliste", die vom Ortsteilrat ergänzt und mit den nötigen Vorhaben unterlegt werden soll, wird angesprochen. Da sich aber keiner der Anwesenden ernsthaft mit dieser Aufgabe beschäftigte, wird der Punkt auf die kommende Ortsteilratssitzung vertagt.

Frau Kausch bittet im Auftrag des Sachgebietes Ortsteilbetreuung um Erstellung einer Prioritätenliste zur Mittelvergabe aus § 4 der Ortsteilverfassung. So soll – analog der früheren Vergabe investiver Mittel aus § 4 – die Möglichkeit bestehen, geplante Vorhaben zeitnah mit den Fachämtern abzusprechen und eine Realisierung zu vereinbaren. Ein "Investitionsstau" wie in den vergangenen Jahren kurz vor Rechnungsschluss wird so vermieden und bauausführende Firmen können zu einem optimalen Preis frühzeitig gebunden werden. Diese Vorhabens-Liste sollte also möglichst schnell erarbeitet werden.

Vom Ortsteilrat wird – gem. Niederschrift Januar – die Anlage der so groß wie möglichen Freifläche im Außenbereich des Bürgerhauses favorisiert. Allerdings sind dazu keine diesbezüglichen Unternehmungen des Ortsteilbürgermeisters bekannt.

Es wird daher festgelegt, dass sich der Ortsteilrat zur nächsten Sitzung bereits um 18.00 Uhr im Bürgergarten trifft, um Einzelheiten vor Ort zu besprechen (Größe der Fläche, evtl. Belag, Wegeverbindung, evtl. Geländer etc.) Für die Anlage der behindertengerechten Rampe ist das Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung (Amt 23) zuständig. Dennoch sind der Bau einer Rampe und die Anlage einer Freifläche gemeinsam zu betrachten, damit ein stimmiges Ensemble entsteht.

Für 18.30 Uhr sollen Vertreter des Garten- und Friedhofsamtes (A 67) und Amt 23 zur 1. Beratung bezüglich Herstellung einer Freifläche geladen werden. Hierbei soll den Fachämtern

die Planung mit Kostenschätzung (evtl. auch schon Einzelheiten zum Materialeinsatz) in Auftrag gegeben werden.

In diesem Zusammenhang wird offenkundig, dass das Grundstück um das Bürgerhaus viel größer ist, als genutzt und gepflegt. Zugehörig ist noch ein Streifen Baum- und Wildwuchs, der hangig in Richtung Friedhof ansteigt. Hier sollte ebenfalls über eine Pflege und evtl. spätere Nutzung das Gespräch mit den Fachämtern gesucht werden. Ein Katasterplan ist dazu als Diskussionsgrundlage anzufordern.

7. Informationen

Die stellvertretende Ortsteilbürgermeisterin informiert:

- Herr Fehling, langjähriger Ortschronist und ebenso langjähriges Vorstandsmitglied des Bürger- und Traditionsvereins Bischleben – Stedten e. V., ist verstorben. Frau Gleinig wird stellvertretend für die Mitglieder des Ortsteilrates einen Kondolenzgruß übersenden.

gez. Gleinig
stellv. Ortsteilbürgermeisterin

gez. Kausch
Schriftführerin